



Bundesliga-Fan-Berichte

Nr. 12
Männer
Im Internet by
www.tkv-kegeln.de

● ● ● THÜRINGER

MITTEILUNGEN zur Öffentlichkeitsarbeit mit THÜRINGER PRESSE ▶ Punktspielsaison

2017/18 ◀

2. Bundesliga Ost / Mitte Männer | 2017/2018

12. Spieltag am 20. Januar

SG Grün-Weiß Mehltheuer – ESV Lok Rudolstadt 7:1 MaP / 17:7 SaP / 3697:3479 Kegel mit Thomas Großer – Simon Axthelm 1:0 MaP / 3,5:0,5 SaP / 582:559 Kegel (149:149, 146:138, 150:136, 137:136 Kegel). **Daniel Höring** – Gregor Kunstmann 1:0 / 3:1 / **658:557** (147:153, 175:145, 169:140, 167:119). Florian Lamprecht – Marcus Lämmerhirt 1:0 / 3:1 / 620:600 (134 zu 149, 156:134, 172:168, 158:149). Dirk Lorenz – **Daniel Barth** 0:1 / 2:2 / 600:**606** (134:159, 161:146, 172:152, 133:149). Lutz Möckel – Alexander Conrad 1:0 / 2,5:1,5 / 601:583 (145:154, 163:143, 152:152, 141:134). Alexander Kelz – Felix Gießler 1:0 MaP / 3:1 SaP / 636:574 Kegel (151:138, 146:152, 163:144, 176:140 Kegel)

TSV 90 Zwickau – KTV Zeulenroda 7:1 MaP / 15:9 SaP / 3615:3516 Kegel mit Patrick Hirsch – Nino Fröbisch 1:0 MaP / 3:1 SaP / 608:548 Kegel (152:150, 147:153, 151:133, 158:112 Kegel). Daniel Grafe – Rico Langhammer 1:0 / 2:2 / 577:561 (132:137, 149:153, 148:142, 148:129). Daniel Forster – Ronny Hahn 1:0 / 3:1 / 611:560 Kegel (164:132, 147:136, 154:133, 146:159). Torsten Scholle – Thomas Funk 1:0 / 3:1 / 616:589 (151:148, 148:136, 152:162, 165:143). Patrick Voigt – Norman Wiesenberg 0:1 / 1:3 / 543:621 (160:150, 134:159, 116:163, 133:149). **Lars Pansa – Lars Heinig** 1:0 MaP / 3:1 SaP / **660:637** Kegel (184:162, 163:162, 153:157, 160:156 Kegel).



SV Blau-Weiß Auma – SK Markranstädt 1990 3:5 Mannschaftspunkte / 9:15 SaP / 3455:3478 Kegel mit **Daniel Dietz** – Sebastian Hartmann 1:0 MaP / 3:1 SaP / **610:595** Kegel (154:164, 144:142, 172:153, 140:136 Kegel). Tobias Cylax – **Tobias Schröder** 0:1 / 0:4 / 570:**632** (141:157, 148:157, 140:150, 141:168). Paul Sommer – Lars Parpart 0:1 / 1:3 / 556:583 (152 zu 160, 135:147, 123:116, 146:160). Silvio Funk – Silvio Jabusch 0:1 / 1:3 / 574:590 (138:151, 135:145, 161:138, 140:156). Alexander Jantz – Marcus Bösewetter / Sebastian Becker 1:0 / 2:2 / 568:544 (145:120, 164:145, 122:141, 137:138). Sven Kröber – Sascha Sadowski 1:0 MaP / 2:2 SaP / 577:534 Kegel (138:142, 153:121, 143:127, 143:144 Kegel)

MEHLTHEUER / ZWICKAU / AUMA (timetext). Rudolstadt in Mehltheuer, Zeulenroda in Zwickau und Auma zu Hause gegen Markranstädt – den Thüringer Zweitbundesligisten wurde am zwölften Spieltag von der sächsischen Konkurrenz mächtig zugesetzt. Dabei agierten die Protagonisten in genauer Umkehr der in

standen, traf aber auch auf einen Gegner, der sich an diesem Nachmittag seinen 7:1-Heimsieg durch die Top-Leistungen von Daniel Höring (658 Kegel), Florian Lamprecht (620), Dirk Lorenz (600) und Alexander Kelz (636) ohne Wenn und Aber verdiente. Auf seiten Rudolstadts hatten U 23-Nationalspieler

Drei Niederlagen halten die Stimmung gedrückt

theoretischer Sicht erwartbaren Ergebnisse. Während nämlich nur ein Laie resp. unverbesserlicher Optimist Zeulenrodas KTV-Kegler Chancen auf einen Sieg in Zwickau zugebilligt und im Falle der beiden anderen Thüringenteams keineswegs »auf Niederlage« gewettet hätte, gelang den »Karpfenpfeifern« trotz ihrer 1:7-Niederlage mit 3615:3516 Kegel wenigstens ein beherrzter Auftritt (Lars Heinig 637, Norman Wiesenberg 621, Thomas Funk 589); den Formationen aus Rudolstadt und Auma misslangen dagegen die eingeplanten Tages-siege einigermaßen gründlich. ● Thüringens Vorzeigeteam ESV Lok Rudolstadt war als Match-Favorit offenbar mit dem falschen Bein aufge-

Daniel Barth mit 606 Kegel und Marcus Lämmerhirt (600) in angemessener Weise Paroli geboten. ● Dass die zuletzt im Aufwind befindlichen Blau-Weißen aus Auma ihr Heimspiel gegen Leipzigs Süd-Vorstädter mit hängenden Köpfen beendeten, liegt in der Natur des unbehaglichen Saisonverlaufs. Irgendwie befand sich Auma insgesamt wie in der aktuellen Situation des 12. Spieltages auf dem (richtigen) Weg nach oben und hätte die drei eingefahrenen Mannschaftspunkte eben nur noch mit mehr als mit 3455:3478 Kegel (Daniel Dietz 610 Kegel) unterfüttern müssen – nun freilich hat die Mission »Klassenerhalt« einen weiteren heftigen Dämpfer verpasst bekommen.

Verbandsliga: Ohrdruffer versäumten »Letzte Chance«

Im Vierpunktespiel zwischen dem Spitzenreiter-Verfolger Ohrdruffer KSV und dem Meisterschaftsaspirenden SV Wernburg muss man den für höhere Ziele ebenfalls qualifizierten Gastgeber den Vorwurf machen, dem Verlauf des Titelkampfes keine zusätzlichen Spannungsmomente einverleibt zu haben. Mit 2:6 Mannschaftspunkten und einer 3349:3421-Kegel-Niederlage unterschrieb Ohrdruf die Kapitulationsurkunde, und zwar im Hinblick auf den nahezu eingefrorenen Tabellenstand. Insofern leisteten die Unterlegenen auch keine Hilfsdienste zugunsten der Riether Eintracht-Kegler. Deren 7:1-Heimsieg gegen die Sonneberger Spielgemeinschaft lässt noch immer eine Fünfpunkte-Differenz klaffen.

TSV Motor Gispersleben – SV Carl Zeiss Jena 2:6 Mannschaftspunkte / 3160:3230 Kegel (Dennis Sommer 566 – Karol Jäger 568). **KSC Turbine Schmölln – KSV Tiefenort 2019 3:5 MaP / 3227:3286** Kegel (Steve John 562 – Hubert Schmidt 559). **Ohrdruffer KSV – SV Wernburg 2:6 MaP / 3349:3421** Kegel (Denny Möller 598 – Daniel Zeh 597). **SV Eintracht Rieth – SG 1951 Sonneberg 7:1 MaP / 3396 zu 3268** Kegel (Daniel Rottenbacher 594 – Silvio Büttner 579). **SG Oberroßla / OBmannstedt – SpVgg Rudolstadt II 3:5 MaP / 3115:3140** Kegel (Dirk Erdmann 573 – Marcus Jäkel 554). **SV Mihla – KSV 1992 Kali Roßleben** Planmäßig erst am 27. Januar 2018

Blick in die Verbandsliga Männer nach dem 16. Spieltag

1. SV Wernburg	28:4
2. SV Eintracht Rieth	23:9
3. Ohrdruffer KSV	21:11
4. KSV Tiefenort 2019	20:12
5. SG Oberroßla / OBm'stedt	18:14
6. SpVgg Rudolstadt II	18:14
7. SV Carl Zeiss Jena	15:17
8. SG 1951 Sonneberg	14:18
9. KSV 1992 Kali Roßleben	11:19
10. TSV Motor Gispersleben	10:22
11. SV Mihla	6:24
12. KSC Turbine Schmölln	6:26

KSV 91 Freital – Dommitzcher KC 1977 3:5 Mannschaftspunkte / 10:14 SaP / 3443:3487 Kegel mit Lucas Dietze – Alexander Rudolf 0:1 MaP / 1:3 SaP / 569:610 Kegel (159:148, 135 zu 152, 129:155, 146:155 Kegel). Sven Keil – David Schade 0:1 / 2:2 / 558:591 (154:151, 121:159, 151:133, 132:148). Mirko Knöppchen – Lars Günther 1:0 / 2:2 / 558:531 (154:151, 121:159, 151:133, 132:148). Richard Penzholtz – **Rico Wiesner** 0:1 / 0:4 / 574:**619** (148:156, 149:174, 135:144, 142:145). **Chris Vollert** – Stefan Holike 1:0 / 2:2 / **605:573** (136:112, 174:147, 140:156, 155:158). Michael Kubitz – Jens Günther 1:0 MaP / 3:1 SaP / 579:563 Kegel (144:137, 147:140, 134:140, 154:146 Kegel)

SV Blau-Weiß Deutzen – ATSV Freiberg 2:6 Mannschaftspunkte / 11:13 SaP / 3329:3391 Kegel mit Toni Pochanke – Robert Mehlhorn 0:1 MaP / 1:3 SaP / 541:554 Kegel (124:142, 146:127, 131:143, 140:142 Kegel). **Marco Zirzlaff** – Ingolf Stein 1:0 / 3:1 / **588:566** (143:124, 137:156, 170:164, 138:122). Daniel Krabbes / Robert Böhme – Andreas Beger 0:1 / 2:2 / 525:545 (141:121, 110:158, 132:142, 142:124). Marcel Trinks – Michael Hahn 0:1 / 1:3 / 535:577 (148:135, 127:135, 120:149, 140:158). Jens Gebert – **Felix Wagner** 0:1 / 2:2 / 574:**589** (135:151, 142:132, 156:151, 141:155). David Sauerbrey – Olaf Lange 1:0 MaP / 2:2 SaP / 566:560 Kegel (124:147, 151:137, 148:132, 143:144 Kegel)

Tabellenstand nach 12. Spieltag 2. Bundesliga Ost / Mitte Männer

1. TSV 90 Zwickau	22:2
2. ATSV Freiberg	14:10
3. SK Markranstädt 1990	14:10
4. KSV 1991 Freital	14:10
5. ESV Lok Rudolstadt	12:12
6. SG Grün-Weiß Mehltheuer	12:12
7. Dommitzcher KC 77	10:14
8. KTV Zeulenroda	10:14
9. SV Blau-Weiß Auma	6:18
10. SV Blau-Weiß Deutzen	6:18



VORSCHAU 13. Spieltag am 3. Februar mit **KTV Zeulenroda** – SV Blau-Weiß Deutzen um 15:00 Uhr, **ESV Lok Rudolstadt** – KSV 1991 Freital um 14:00 Uhr, **ATSV Freiberg** – **SV Blau-Weiß Auma**, **TSV 90 Zwickau** – Dommitzcher KC 77, **SK Markranstädt 1990** – **SG Grün-Weiß Mehltheuer**